

Codec

Codec ist die Abkürzung von **Coder-Decoder** und bezeichnet einen Algorithmus oder ein Programm zum Komprimieren und/oder Entpacken von Audio- oder Videostreams. Bekannte Codecs sind etwa MP3 für Audio und DivX für Video.

In der Unfallrekonstruktion stellt sich das Codec-Problem im Zusammenhang mit Versuchsvideos und bei Animationen, die mit Simulationsprogrammen erzeugt wurden. Gängige Codecs sind derzeit:

- Indeo 5.x : ältere Versuchsvideos der [AREC](#)
- Microsoft Video 1: Standardformat von [PC-Crash](#)-Videos (bis Version 9.0)
- Xvid: Standardformat bei den DVDs der [Rösrather Crashtage](#)

Codecs sind im Regelfall systemweit installiert. Das kann beim Abspielen eines Videos Probleme bereiten, wenn nämlich der entsprechende Codec nicht installiert ist. Das Problem wird in [Hugemann: Unfallrekonstruktion](#) im Kapitel "Bild- und Videobearbeitung" ausführlich diskutiert, samt möglicher Lösungsansätze.

So ist der ursprünglich frei verfügbare Indeo-Codec mittlerweile proprietär, sodass ältere Versuchsvideos der AREC auf aktuellen Computern nicht ohne flankierende Maßnahmen abgespielt werden können.

[Xvid](#) ist ein OpenSource-Codec, der annähernd so gut komprimiert wie moderne MPEG-Codecs (H.264) und dennoch in AVI-Dateien verwendet werden kann.

Weitere Infos

- <http://de.wikipedia.org/wiki/Codec>
- <http://de.wikipedia.org/wiki/Indeo>
- <http://de.wikipedia.org/wiki/Xvid>